



Radverkehrsförderung als Teil des betrieblichen Mobilitätsmanagements

Mobilität – ein Thema für
Umwelt und Nachhaltigkeit!



BAUM.
Bundesdeutscher Arbeitskreis
für Umweltbewusstes
Management e.V.

Wirtschaft

Soziales



Umwelt

Mobilität – (k)ein Thema für Unternehmen?



Die **Mobilitätsabwicklung** der Mitarbeiter (Geschäftsreisen und Arbeitswegefahrten) verursacht nicht nur Umweltbelastungen.

Sie hat – direkt oder indirekt – aber auch **ökonomische Wirkungen auf Mitarbeiter und Unternehmen.**



Mobilität – ein Thema für Unternehmen!



Arten des „betrieblich induzierten“ Verkehrs



BAUM.
Bundesdeutscher Arbeitskreis
für Umweltbewusstes
Management e.V.

Güterverkehr

- Lieferungen
- Versand
- Entsorgungsfahrten
- Werksverkehr

Personenverkehr

- Geschäftsfahrten
 - Kundenbesuche
 - Werksbesuche
 - Veranstaltungen
- Mitarbeiterverkehr von/zur Arbeit
- innerbetrieblicher Verkehr
- Besucherverkehr
 - Kunden
 - Gäste



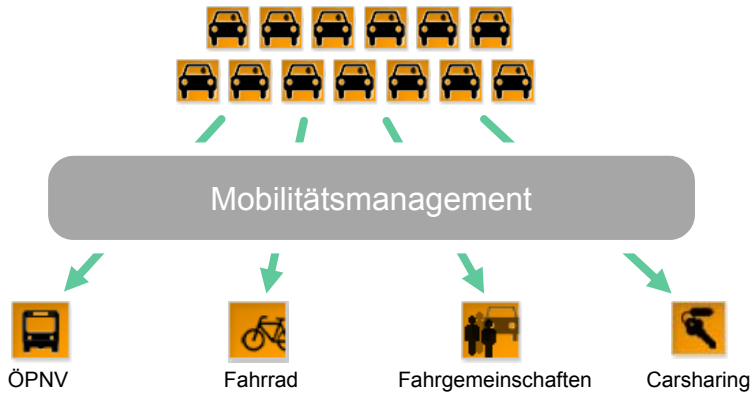
BAUM.
Bundesdeutscher Arbeitskreis
für Umweltbewusstes
Management e.V.



Mobilitätsmanagement



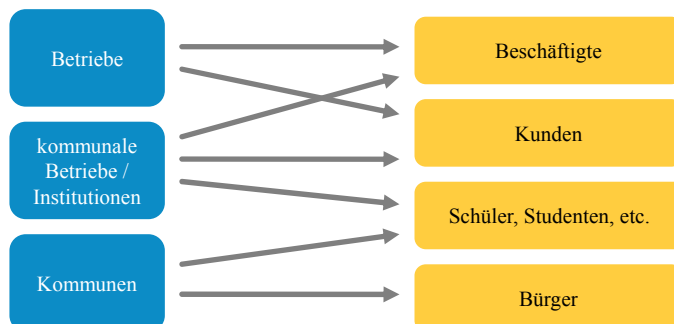
Mit Mobilitätsmanagement können Pkw-Alleinfahrten verlagert werden.



Mobilitätsmanagement



Beim Mobilitätsmanagement adressieren lokale Akteure spezifische Zielgruppen eines Standorts.



Mobilitätsmanagement



Im Zentrum von Mobilitätsmanagement stehen vor allem „weiche“ Maßnahmen.



Mobilitätsmanagement - Vorteile für das Unternehmen



Kostenersparnisse

- Parkraum
- Geschäfts- und Dienstreisen
- Personalausfall

Höhere Mitarbeitermotivation

- Anerkennung
- Gesundheit
- Umwelt

Bessere Erreichbarkeit

- weniger Verspätung durch Staus
- Zeitgewinne im Geschäftsreise- und Kundenverkehr

Umweltvorteile und Imagegewinn

Mobilitätsmanagement Vorteile für die Beschäftigten



Lebensqualität

- weniger Stress auf dem Arbeitsweg
- mehr Bewegung >>> höhere Fitness
- höhere Motivation und Zufriedenheit
- größere Leistungsfähigkeit

Kostenersparnisse

- Wege-Kosten
- Gesundheitskosten

Ausgestaltung von Mobilitätsaktionen



Tipps zum grundsätzlichen Vorgehen

- Mitarbeiter von Anfang an einbeziehen: Ideenwettbewerb, Umfragen
- Aktionen mit Wettbewerbscharakter (Anreizfunktion!)
- (vorhandene) Positivbeispiele kommunizieren
- Gutes Vorbild der Führungskräfte
- Öffentlichkeitsarbeit intern/ extern
- Auszubildende in Mobilitätsprojekt einbringen
- an externen Aktionen/ Wettbewerben beteiligen!

Maßnahmen zur Fahrradverkehrsförderung



Informationsangebote

- Fahrradkarte (Karte mit Radrouten zum Standort)
- Fahrrad-Info-Markt/
Präsentation von Fahrradfachhändlern
- Dienstfahrräder
- Vortrag Fahrradnutzung im Alltag/ Gesundheit
- Fahrradcodierung/ Fahrrad-Check



Ausprobierangebote

- Aktion „Mit dem Fahrrad zur Arbeit“
- „Chef-Aktion“ Fahrrad
- Fahrrad Probewochen/ Probefahrten



Unterstützung durch B.A.U.M.



B.A.U.M. bietet im Rahmen des Projektes „Betriebliches Radverkehrsmanagement“ Unterstützung an.

- Bereitstellung von Infomaterialien und hilfreichen Tools via Internet
- Fachtagung „Fahrrad-fit im Betrieb“
- Beratung per E-Mail/Telefon

B.A.U.M.-Zertifizierung „Fahrrad-aktiver Betrieb“



- auf Basis einer Checkliste und eines Besuches vor Ort
- Sichtung des Ist-Zustands und Maßnahmenvorschläge
- Zertifikat in Bronze, Silber, Gold
- Urkunde und Banner/Logo
- Listung auf Internetseite aller „fahrrad-aktiven“ Betriebe
- Öffentlichkeitsarbeit

Kontakt/Ansprechpartner



Interesse? Fragen? Bitte wenden Sie sich an:

B.A.U.M. e.V. Tel.: 0511 / 165 00 21
Dieter Brübach Fax.: 0511 / 71 00 583
Asterstraße 16 E-Mail: info@fahrrad-fit.de
30167 Hannover

Weitere Informationen im Internet unter:

www.fahrrad-fit.de